

Wasserfluss ohne Klappenschläge

In einem Pumpwerk kann es durch den Rücklauf des Abwassers zur Pumpe zu schädlichen Klappenschlägen und Druckwellen kommen. Neu im Programm bei der Fromme Armaturen GmbH & Co. KG in Kooperation mit der Arveon B. V. ist die TSK-Synchro-Rückschlagklappe, die diese schädlichen Druckwellen und Klappenschläge vermeidet. Durch das Synchrosystem bewegt sich die Klappe sehr genau und synchron mit dem Wasserfluss und lässt die Rückschlagklappe sehr schnell und kontrolliert beim Abschalten der Pumpe schließen. Weil dadurch keine größeren Wassermassen zum Stillstand kommen müssen, schlägt die Klappe nicht und verursacht auch keine schädlichen Druckwellen. Die TSK-Synchro-Rückschlagklappe wird durch ein oder zwei Federpakete gesteuert.



Die Auslegung der Federpakete wird auf Grundlage der minimalen und maximalen Kapazität der Pumpen konzipiert und im Werk auf die Betriebsbedingungen der Anlage voreingestellt. Eine Feineinstellung vor Ort ist möglich. Dadurch funktioniert die Rück-

schlagklappe ohne den Einsatz von Hydraulik oder Pneumatik selbstständig und failsafe.

Die TSK-Rückschlagklappe als Teil des Systems zeichnet sich durch einen geringen Durchflusswiderstand, einen großen Inspektionsdeckel und eine wartungsarme Konstruktion aus. Die Gehäuse und Deckel werden abhängig von der Größe in GG25, GG50 oder St.37 produziert und mit Epoxy Polyester beschichtet. Seit 40 Jahren wird die TSK-Rückschlagklappe sowohl in trocken als auch in nass aufgestellten Pumpwerken eingesetzt.

Die Vorteile auf einen Blick:

- keine Klappenschläge.
- keine schädlichen Druckwellen.
- Vermeidung von Schäden an der Anlage.
- 100 % freier Durchfluss.
- Einbau horizontal und vertikal.
- in Sonderausführung überflutbar einsetzbar.
- wartungsarm.
- großer Inspektionsdeckel.
- Erfahrung von mehr als 40 Jahren in Abwasserpumpwerken.



www.industriearmaturen.de/ia551700

Industriearmaturen 1|2017